

Grundsatzerklärung der voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG

Die voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG, nachfolgend kurz „vaAC Dettingen“ genannt, entwickelt und produziert einbaufertige Stanz- und Umformteile, komplexe Baugruppen sowie Sicherheits- und Aufprallschutzkomponenten für namhafte Automobilhersteller:innen. Diese Grundsatzerklärung findet Anwendung auf die vaAC Dettingen und die im Annex aufgeführten wirtschaftlich verbundenen Unternehmen. Wir sind Teil des voestalpine-Konzerns mit der Muttergesellschaft voestalpine AG mit Sitz in Linz, Österreich. In Übereinstimmung mit den Werten und Grundsätzen des voestalpine-Konzerns sind wir uns der umfassenden wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Verantwortung im eigenen Geschäftsbereich und in der Zusammenarbeit mit Geschäftspartner:innen bewusst. Die Einhaltung der allgemein anerkannten Standards in Bezug auf Unternehmensführung, Umwelt und Menschenrechte ist entscheidend für unseren langfristigen unternehmerischen Erfolg und daher integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit. Die Handlungsfelder für die Umsetzung unserer Sorgfaltspflicht leiten wir aus einer Risikobewertung der Kernelemente unserer Geschäftstätigkeit ab. Sie werden kontinuierlich an neue Erfordernisse und Erkenntnisse angepasst. Unsere Vorgehensweise ist darüber hinaus in die Nachhaltigkeitsstrategie des voestalpine-Konzerns eingebettet. Für uns gelten alle daraus abgeleiteten Verpflichtungen, Standards und Maßnahmen.

Wir achten international anerkannte Menschenrechte

In der unbedingten Verpflichtung zur Wahrung der Menschenrechte stützt sich die vaAC Dettingen auf die Internationale Menschenrechtscharta, die UN-Prinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie die Kernarbeitsnormen der International Labour Organisation (ILO). Als Teil des voestalpine-Konzern unterstützen wir außerdem den UN Global Compact (UNGC) und bekennen uns zu dessen zehn Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung.

Die Achtung der Rechte aller Menschen ist eine grundlegende Maxime unseres Handelns.

Wir achten auf die Umwelt

Die vaAC Dettingen bekennt sich zur Einhaltung aller maßgeblichen Umweltgesetze und -vorschriften sowie international anerkannter Umweltschutzstandards. Dazu gehören unter anderem die Anforderungen der internationalen Konventionen von Minamata (Quecksilber), Stockholm (persistente organische Schadstoffe) und Basel (gefährliche Abfälle).

Wir formulieren klare Erwartungen an alle Mitarbeiter:innen und Geschäftspartner:innen

Bei der Erfüllung unserer menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten beziehen wir uns unter anderem auf die Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen. Wir verpflichten uns, im Rahmen unserer eigenen Geschäftstätigkeit negative Auswirkungen auf die Menschenrechte und die Umwelt vorzubeugen, möglichst zu beenden und zu minimieren. Wir weisen außerdem darauf hin, dass auch unsere Geschäftspartner:innen (Lieferant:innen und Kund:innen) Menschenrechte und Umwelt achten und ihren menschenrechtlichen

und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten nachkommen sollen. Die folgenden Richtlinien setzen diesen Anspruch um:

- Der Verhaltenskodex der voestalpine konkretisiert im Abschnitt „Gesellschaftliche Verantwortung“ und im Abschnitt „Umwelt & Klimaschutz“ das Bekenntnis zur Wahrung der Menschenrechte und zum Schutz der Umwelt. Er gilt für alle Mitarbeiter:innen im voestalpine-Konzern (<https://www.voestalpine.com/group/de/konzern/compliance/>).
- Unsere Erwartungen an Geschäftspartner:innen leiten sich aus dem voestalpine Verhaltenskodex ab und sind im verbindlichen Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen verankert. Der voestalpine Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen gilt für alle Lieferant:innen und Kund:innen der vaAC Dettingen (<https://www.voestalpine.com/group/de/konzern/compliance/>).

Damit die oben genannten Richtlinien verstanden und umgesetzt werden, schulen wir unsere Mitarbeiter:innen weltweit zu den Themen Menschenrechte und deren Umsetzung im Arbeitsalltag und in der Lieferkette. In die Kommunikation mit unseren Geschäftspartner:innen sind die Menschenrechtsthematik und der Schutz der Umwelt als wiederkehrender Agendapunkt aufgenommen.

Wir richten unsere Sorgfaltspflicht risikobasiert aus

Um zu verstehen, ob und an welchen Stellen Menschenrechte oder die Umwelt an unseren Standorten und in unseren Lieferketten gefährdet sein könnten, helfen uns bestehende Risikomanagementsysteme sowie Risikoanalysen im Rahmen unserer menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten. Die Risikoanalyse wird jährlich aktualisiert.

Sorgfaltspflichten im Rahmen der Lieferkette

Erster Schritt der Risikoanalyse bezüglich unserer Lieferketten ist eine Filtersystematik auf Basis von länderspezifischen Informationen sowie branchen- und warengruppenspezifischen Risikofaktoren. Auf diesem Wege verschaffen wir uns regelmäßig einen Überblick über menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken in unseren Lieferketten, welche in den o.g. Verhaltenskodizes konkret benannt und mit einer entsprechenden Erwartungshaltung hinsichtlich ihrer Vermeidung versehen sind. Eine umfassende Risikoanalyse für die Lieferkette wurde erstmals mit den Daten des Geschäftsjahres 2022/2023 durchgeführt und wird fortan zyklisch (mindestens jährlich) wiederholt. Dabei wenden wir eine in der voestalpine entwickelte Systematik an. Die Anwendung der Filtersystematik hilft uns daraufhin, Prüfmechanismen gezielt auf die dadurch identifizierten Lieferant:innen anzuwenden und Maßnahmen zur Prävention abzuleiten.

In unseren Lieferketten besteht bei der Gewinnung der Rohstoffe für die Stahlproduktion ein Risiko von Menschenrechtsverletzungen. Darüber hinaus sind wir uns darüber bewusst, dass auch in den globalen Lieferketten anderer (indirekter) von uns verwendeter Materialien Risiken für Menschenrechtsverletzungen auftreten können. Der vaAC Dettingen sind jedoch keine Verletzungen von Menschenrechten in eigenen Lieferketten – sofern bis zum Ursprung rückverfolgbar – bekannt. Wir arbeiten daran, die Transparenz unserer Lieferketten zu erhöhen, um diese Risiken besser bewerten zu können und unsere Sorgfaltspflicht dahingehend kontinuierlich zu verbessern.

Auf Basis des Risikofilters fordern wir im nächsten Schritt von unseren Geschäftspartner:innen gezielt Nachweise dafür ein, wie die Anforderungen unseres Verhaltenskodexes für Geschäftspartner:innen erfüllt werden. Zusätzlich unterstützen wir Geschäftspartner:innen bei der Umsetzung unserer Anforderungen. Darüber hinaus engagieren wir uns im Rahmen des voestalpine-Konzerns gemeinsam mit anderen Akteur:innen in unterschiedlichen Initiativen wie beispielsweise der ResponsibleSteel Initiative. Auf diesen Wegen streben wir es an, menschenrechtliche und umweltbezogene Verstöße bei unseren Geschäftspartner:innen rechtzeitig vorzubeugen.

Wo notwendig, führen wir oder Dritte Kontrollen durch, um eine sorgfältige Umsetzung etwaiger Verbesserungsmaßnahmen gewährleisten zu können. Hierzu ist die Kooperation und Mitwirkung unserer Geschäftspartner:innen Voraussetzung. Bei festgestellten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Verstößen werden wir konsequent eingreifen und entsprechend der Schwere der jeweiligen Verstöße geeignete und angemessene Abhilfemaßnahmen ergreifen, um die Verstöße zu beenden oder zumindest zu minimieren. Besagte Abhilfemaßnahmen können in letzter Konsequenz bis zur Aussetzung oder Beendigung der Lieferbeziehung führen.

Sorgfaltspflichten an eigenen Standorten

Um den Sorgfaltspflichten auch an unseren eigenen Standorten nachzukommen, erweitern wir parallel zu unserem Vorgehen entlang der Lieferketten unseren Risikomanagementansatz für den eigenen Geschäftsbereich der vaAC Dettingen.

In diesem Zuge führen wir zunächst eine umfassende Risikoanalyse durch, um die Risiken im Sinne des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) für unsere Standorten zu identifizieren, zu bewerten und etwaigen Handlungsbedarf zu ermitteln. Falls wir neue signifikante Risiken identifizieren, werden wir im Geschäftsjahr 2024/2025 angemessene Präventionsmaßnahmen einleiten. Im Falle der Realisierung eines menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risikos werden wir tätig werden, um diese unter Einsatz maßgeschneiderter Lösungen zeitnah zu beenden. Mitarbeiter:innen, die sich entsprechende Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Mitarbeiter:innen vorsätzlich oder grob fahrlässig zu Schulden kommen lassen haben, haben bereits jetzt mit disziplinarischen Maßnahmen sowie gegebenenfalls mit zivilrechtlichen und strafrechtlichen Konsequenzen zu rechnen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, menschenrechtliche und umweltbezogene Verstöße an unseren Standorten nach bestem Wissen und Gewissen zu verhindern. Auch in Zukunft werden wir fortwährend daran arbeiten, unser Risikomanagement auf Grundlage unserer Erfahrungswerte anzupassen und stetig weiterzuentwickeln. Wir werden diese Grundsatzerklärung entsprechend dieser Anpassungen und Weiterentwicklungen fortwährend aktualisieren.

voestalpine Hinweisgeber:innensystem

Es gibt im voestalpine-Konzern verschiedene Möglichkeiten, Risiken und Verstöße in Bezug auf Umwelt und Menschenrechte zu melden, soweit sie unseren eigenen Geschäftsbereich oder unsere Lieferketten betreffen. Von Hinweisgeber:innen erlangte Informationen helfen uns dabei, menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken und Verstöße frühzeitig zu erkennen und damit unsere Werte zu bewahren und Schäden für unser Unternehmen, unsere Mitarbeiter:innen und unsere Geschäftspartner:innen abzuwenden. Für Mitarbeiter:innen, Geschäftspartner:innen und andere Personen gibt es die Möglichkeit, Verstöße auf anonymer Basis über das webbasierte Hinweisgeber:innensystem der voestalpine unter

<https://www.bkms-system.net/voestalpine> zu melden. Das webbasierte Hinweisgeber:innensystem ermöglicht eine Meldung in verschiedenen Sprachen. Weitere Kanäle sind unter <https://www.voestalpine.com/group/de/konzern/compliance/meldungen-von-fehlverhalten/> aufgeführt. Die eingesehenen und einlangenden Meldungen werden von dort zeitnah an die verantwortlichen Stellen zur Überprüfung weitergeleitet.

Mitarbeiter:innen, die festgestellte Verstöße gegen Gesetze, den Verhaltenskodex oder sonstige interne Richtlinien und Regelungen in gutem Glauben melden, werden daraus keinesfalls Repressalien oder negative Folgen welcher Art auch immer erwachsen.

Wir berichten regelmäßig über unsere Aktivitäten

Wir berichten ab 2024 jährlich über die Erfüllung unserer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht in einem gesonderten, dem LkSG entsprechenden Bericht. Der Bericht wird auf unserer Website veröffentlicht. Der voestalpine Konzern veröffentlicht die Nachhaltigkeitsstrategie, den übergreifenden menschenrechtlichen Ansatz und die Maßnahmen des Konzerns im jährlich erscheinenden Corporate Responsibility Report.

Wir übernehmen Verantwortung

Die Geschäftsführung der voestalpine Automotive Components Dettingen Verwaltungs GmbH, welche die persönlich haftende Gesellschafterin der voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG ist und für diese die Geschäftsführung ausübt, ist für die Umsetzung und Einhaltung der in dieser Erklärung beschriebenen menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten verantwortlich.

Die Geschäftsführung der voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG

Tobias Grossmann
Geschäftsführung – CEO & COO

Michael Wieser
Geschäftsführung – CFO

Annex – Locations

Location/plant/company
voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG DE – 72581 Dettingen/Erms
voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH & Co. KG Standort Schmölln DE – 04626 Schmölln
voestalpine Automotive Components Birkenfeld GmbH & Co. KG DE – 55765 Birkenfeld / Nahe
voestalpine Automotive Components Böhmenkirch GmbH & Co. KG DE – 89558 Böhmenkirch
voestalpine Automotive Components Fontaine S.A. FR – 90150 Fontaine
voestalpine Automotive Components Arad SRL RO – 310130 Arad
voestalpine Automotive Components Aguascalientes S. de R.L. de C.V. MEX – 20340 Aguascalientes
voestalpine Automotive Components East London (Pty) Ltd. ZA – 5601 East London
voestalpine Automotive Components Shenyang Co., Ltd. CN - 110101 Shenyang
voestalpine Automotive Components Tianjin Co. Ltd. CN - 301700 Tianjin